

28 Prozent Nächtigungsplus im Juni

Wirtschaftlicher Erfolg für Werfenweng

Einen grossen wirtschaftlichen Erfolg kann Werfenweng seit der Gründung der Angebotsgruppe verzeichnen. Die Zahl der Mitgliedsbetriebe ist von 14 auf 21 angestiegen. Im Juni 2001 konnte mit 14.369 Übernachtungen ein Nächtigungsplus von 19 Prozent gegenüber dem Vergleichszeitraum im Vorjahr erreicht werden. Besonders erfolgreich war auch die erste sanft-mobile Wintersaison 2000/01, in der um 11 Prozent mehr Übernachtungen als in der Wintersaison davor gezählt wurden.

Am Siegerpodest stehen dabei die Betriebe der Angebotsgruppe mit 28 Prozent Nächtigungsplus. Bereits 418 Gäste haben den sanft-mobilen Genussschein - einen Führerschein für Elektrofahrzeuge - gemacht und damit gezeigt, dass sie „fit“ für sanft-mobil sind. 237 Gäste haben sich als sanft-mobil-Poet betätigt und damit in kreativer Form ihre Meinung zum Modellvorhaben kundgetan.

Für Angebotsgruppensprecher Peter Rohrmoser ist das Ergebnis ein Beweis für die gelungene Einführung der Marke „Urlaub vom Auto“: „Schon nach einem Jahr zeigt sich, dass wir den richtigen Weg eingeschlagen haben.“ Die Gäste seien nicht nur neugierig auf das Angebot, sondern von den sanft-mobilen Vorteilen einfach begeistert. „Wir sind optimistisch, dass sich Betriebe, die 'Urlaub vom Auto' noch nicht anbieten, von unserem touristischen Erfolg anstecken lassen und sich uns anschliessen.“

An der Angebotsgruppe nehmen die wichtigsten Beherbergungsbetriebe von Werfenweng teil, die zusammen eine Kapazität von 830 Betten (41,5% der Gesamtbetten) abdecken. Rohrmosers Ziel ist, bis Ende 2001 80% der Bettenkapazität in der Angebotsgruppe zu vereinen.

Liebe WerfenwengerInnen, liebe Gäste und FreundInnen von Werfenweng!

Ein Jahr „Urlaub vom Auto“, und schon zeigen die Nächtigungszahlen, dass sich Sanfte Mobilität für Werfenweng auszahlt. Die Angebotsgruppe hat es geschafft, dass unser Ort den höchsten Zuwachs an Übernachtungen in ganz Salzburg aufweist. Das bedeutet: Das Modellvorhaben „Sanfte Mobilität - Autofreier Tourismus“ nützt nicht nur der Umwelt, sondern auch der Wirtschaft von Werfenweng. Ich gratuliere allen 17 Hoteliers und Gastwirten, die sich entschlossen haben, den sanft-mobil-Schlüssel anzubieten und sich so zu einem autofreien Tourismus zu bekennen.

Zum Sommerbeginn verstärken wieder neue, ungewöhnliche Elektro-Fahrzeuge die Werfenwenger Flotte. Mit dem „Dorf-Velo“ im Ort umherzukurven macht wirklich jedem Spass. Seit einigen Wochen gibt es ausserdem die Bigà, die in Italien lange Tradition hat und nun auch bei uns heimisch werden soll. Probiert es einfach einmal aus! Damit man sich sicher sein kann, in einem angemessenen Tempo durch den Ort zu fahren, gibt es jetzt eine Geschwindigkeitsmessanlage. Zwei überlebensgrosse Schulkinder erinnern daran, dass man vor allem auf die Jüngsten Rücksicht nehmen soll.

Der nächste sanft-mobile Höhepunkt ist der europaweite Autofreie Tag am 22. September. Wir planen einen Rekordversuch und wollen uns mit der Modellgemeinde Bad Hofgastein messen! Dabei brauchen wir die Hilfe jedes und jeder Einzelnen.

Bgm. Dr. Peter Brandauer

Quelle:

28 Prozent Nächtigungsplus im Juni – Sanft Mobil, die Zeitschrift zur Sanften Mobilität,
Nr. 7, August 2001

